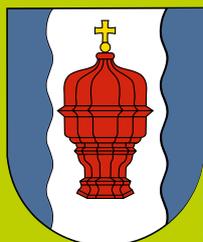




Amtliche Mitteilung der
Marktgemeinde
Taufkirchen/Pram.
Folge 03/2015
Zugestellt durch Post.at

Gemeinde Info



Spatenstich für neuen ISG - Mietwohnblock

lebensraum
taufkirchen

Aus dem Inhalt:

- * LT-, GR- und Bgm.- Wahlergebnisse
- * Infos zu neuem ISG - Mietwohnblock
- * Asylwerber in Taufkirchen an der Pram
- * Rückblick auf verschiedene Veranstaltungen
- * Sportliche Aushängeschilder aus Taufkirchen (Turnverein, Weißhaidinger „Luky“)



NEUE ISG WOHNANLAGE



In der Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram errichtet die ISG in ruhiger, sonniger Wohnlage ein attraktives Wohnprojekt mit **vierzehn modernen Mietwohnungen**.

Die Wohnungen mit hellen, freundlichen Innenräumen befinden sich auf vier Vollgeschoßen (Unter-, Erd-, 1. und 2. Obergeschoß). Das moderne Gebäude beherbergt acht **2-Zimmer-Wohnungen mit ca. 60 m²** und sechs **3-Zimmer-Wohnungen mit ca. 81 m²** Wohnfläche (inkl. Loggia). Das zentrale Treppenhaus erschließt alle vierzehn Wohnungen. Diese sind darüber hinaus mittels **Lift barrierefrei** erreichbar. Die Wohnzimmer mit Ess- und angeschlossenen Küchenbereich öffnen sich bei allen Wohnungen nach Südosten. Für die Untergeschoßwohnungen besteht über die Loggien ein direkter Zugang ins Grüne.

Im Keller sind neben der Haustechnik ein Trockenraum, ein großzügiger Abstellraum für Fahrräder und Kinderwagen sowie je Wohnung ein versperrbarer Lagerraum untergebracht.

Durch die effiziente Bauweise und den Einsatz energiesparender Technologien erreichen wir den Standard eines **Niedrigst-Energiehauses**. Die Wärmeversorgung erfolgt über eine Zentralheizung, die ans örtliche Fernwärmenetz angeschlossen ist. Alle Wohnungen sind darüber hinaus mit einer kontrollierten Wohnraumlüftung ausgestattet. Sie trägt dazu bei, Heizkosten zu sparen und erhöht deutlich Ihren Wohnkomfort.

Zum Parken steht den Mietern neben einer ausreichenden Anzahl an Auto-Abstellplätzen je Wohnung auch ein **Carport** (überdachter Parkplatz) zur Verfügung (sofern diese im Rahmen der budgetierten Baukosten berücksichtigt werden können).

Die Grünflächen stehen den Mietern zur allgemeinen Benützung offen. Sie sind u. a. mit einem Kinderspielplatz gestaltet.

Wir achten bei unseren Wohnprojekten auf eine äußerst hochwertige Ausführungsqualität. Beste Materialien und perfekte Verarbeitung haben Priorität, damit Sie sich:

Wohlfühlen in Ihrem neuen Wohn- und Lebensraum!

Anmeldungen dafür nimmt das Marktgemeindeamt Taufkirchen an der Pram (mittels Wohnungsfragebogen) gerne entgegen!

VORWORT

Liebe Taufkirchnerinnen! Liebe Taufkirchner!

Am 27. September 2015 wurden bei der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl die Weichen für Taufkirchen an der Pram neu gestellt.

Ich wurde mit großer Zustimmung der Bevölkerung von Taufkirchen als Bürgermeister bestätigt. Für dieses Vertrauen darf ich mich bei Euch sehr herzlich bedanken. Es ist ein großer Vertrauensvorschuss, den Ihr mir geschenkt habt. Es ist aber auch für mich eine Bestätigung, dass der angefangene Weg, den ich seit 26. März 2015 eingeschlagen habe, der richtige ist.

Einen Weitblick haben, schwierige Aufgaben bewältigen, Projekte erarbeiten und umsetzen und vor allem ein offenes Ohr für die Probleme der Bevölkerung haben und diese auch ernst nehmen, das sind Dinge, mit denen ich das Bürgermeisteramt begonnen habe und dieses auch mit aller Kraft und Konsequenz für Taufkirchen und die Taufkirchner Bevölkerung fortsetzen werde.

Im Gemeinderat wird es einige Verschiebungen geben.

Am 19. Oktober 2015 erfolgt in der konstituierenden Sitzung die Angelobung des Bürgermeisters sowie der (neuen) Gemeinderäte. Den zukünftigen Gemeinderatsmitgliedern darf ich jetzt schon viel Freude bei ihrer Arbeit sowie eine gute Zusammenarbeit zum Wohle der Taufkirchner Bevölkerung wünschen. All jenen, die zukünftig nicht mehr im Gemeinderat vertreten sein werden, möchte ich für deren engagierten Einsatz, den sie in den letzten Jahren für Taufkirchen geleistet haben, herzlich danken.

Geschätzte Taufkirchnerinnen und Taufkirchner!

Ich werde die Verantwortung für die nächsten Jahre sehr ernst nehmen und Euch ein guter Bürgermeister sein. Mit all meiner Kraft werde ich konsequent und intensiv für unsere schöne Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram arbeiten und immer ein offenes Ohr für Euch haben.

Euer Bürgermeister



Paul Freund

Herbstwünsche

Die Gemeindevertreter und Bediensteten der Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram wünschen allen Leserinnen und Lesern schöne Herbsttage!



Impressum:

Herausgeber:

Marktgemeindeamt
Schärdinger Straße 1
4775 Taufkirchen an der Pram

Medieninhaber (Verleger):

Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Paul Freund,
p.A. Marktgemeindeamt

Redaktion:

Johann Bauer, Petra Fuchs
p.A. Marktgemeindeamt

Satz & Layout:

Werbeagentur Direttissima,
Schärding

Abgabepostamt:

4775 Taufkirchen an der Pram

WAHLERGEBNISSE

Landtagswahl 2015

Partei	27.09.2015		27.09.2009	
	Prozent	Stimmen	Prozent	Stimmen
ÖVP	34,69 %	675	47,07 %	891
SPÖ	16,29 %	317	23,35 %	442
GRÜNE	7,25 %	141	6,87 %	130
FPÖ	38,90 %	757	19,18 %	363
BZÖ			3,06 %	58
DC-OÖ			0,26 %	5
CPÖ	0,31 %	6		
KPÖ	0,46 %	9	0,21 %	4
NEOS	2,11 %	41		

Wahlberechtigte		2.282		2.294
Abgegebene Stimmen	87,64 %	2.000	84,44 %	1.937
Gültige Stimmen	97,30 %	1.946	97,73 %	1.893
Ungültige Stimmen	2,70 %	54	2,27 %	44

Gemeinderatswahl 2015

Partei	27.09.2015			27.09.2009		
	Prozent	Stimmen	Mandate 2015	Prozent	Stimmen	Mandate 2009
ÖVP	51,60 %	1.015	13	50,40 %	956	13
SPÖ	17,69 %	348	4	28,62 %	543	7
FPÖ	30,71 %	604	8	20,98 %	398	5

Wahlberechtigte		2.358		2.346
Abgegebene Stimmen	86,13 %	2.031	83,55 %	1.960
Gültige Stimmen	96,85 %	1.967	96,79 %	1.897
Ungültige Stimmen	3,15 %	64	3,21 %	63

Bürgermeisterwahl 2015

Partei	27.09.2015			27.09.2009		
	Kandidat 2015	Prozent	Stimmen	Kandidat 2009	Prozent	Stimmen
ÖVP	Paul Freund	75,38 %	1.503	Josef Gruber	73,30 %	1.359
SPÖ	Johann Halas	7,82 %	156	Friedrich Spitzenberger	26,70 %	495
FPÖ	Reinhard Waizenauer	16,80 %	335			

Wahlberechtigte		2.358		2.346
Abgegebene Stimmen	86,13 %	2.031	83,55 %	1.960
Gültige Stimmen	98,18 %	1.994	94,59 %	1.854
Ungültige Stimmen	1,82 %	37	5,41 %	106

AKTUELLE INFORMATIONEN

Gemeinderatssitzung

Die konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderates findet am **Montag, 19. Oktober 2015** um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Amtsgebäudes statt.

Fundgegenstände

Beim Marktgemeindeamt wurden folgende Fundgegenstände abgegeben:

- Angelroute samt Zubehör
- Klapphandy Samsung (rot – schwarz)
- Schlüssel
- Kappe (blau)

Die Verlustträger werden hiermit aufgefordert, innerhalb eines Jahres den Verlust beim Marktgemeindeamt Taufkirchen an der Pram anzuzeigen.



Info Mutterberatung

Im Amtsgebäude, 2. OG, Schäringer Straße 1 findet jeden ersten Dienstag im Monat von 10.45 bis 11.45 Uhr an folgenden Terminen die **Mutterberatung (ohne Kinderärztin)** statt:

Dienstag, **03. November 2015**
Dienstag, **01. Dezember 2015**

Freie ISG-Mietwohnung

Da bei den **ISG-Mietwohnungen** in der Margret-Bilger-Straße 33 eine Wohnung (99,05 m² Wohnfläche) frei ist, nimmt das Marktgemeindeamt Taufkirchen an der Pram Ihre Wohnungsvormerkungen hierfür gerne entgegen.

Betreubares Wohnen – Info über freie Wohnung

Im Betreubaren Wohnen steht derzeit für Interessenten dieser Wohnform eine Wohnung in zentraler Lage mit rund 50 m² zuzüglich Loggia zur Verfügung. Weiters sind Lift, Gemeinschaftsraum, Terrasse, Parkplätze sowie Garten- und Erholungsflächen vorhanden. Die Betreuung der Bewohner erfolgt durch das Rote Kreuz.

Sollten Sie Interesse daran haben, wenden Sie sich bitte an das Marktgemeindeamt Taufkirchen an der Pram (Frau Christine Essl, Tel.-Nr. 07719/72 55-12).

BLUT SPENDE

Blutspendeaktion August 2015

An der am 12. und 13. August 2015 durchgeführten Rot Kreuz-Blutspendeaktion haben sich **111 freiwillige Blutspender** beteiligt.

Die Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram möchte sich im Namen des Blutspendedienstes des Roten Kreuzes für Oberösterreich bei allen freiwilligen Spendern recht herzlich bedanken.

Förderung – „Blühendes Taufkirchen an der Pram“

Die Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram möchte an die Abgabe des Förderantrages (Mehrfach- bzw. ÖPUL-Antrag) für die Inanspruchnahme der landwirtschaftlichen Förderung erinnern.

Als absolut letzte Einreichfrist – bei sonstigem Verfall des Förderungsanspruches – gilt heuer **Dienstag, der 27. Oktober 2015.**



Raiffeisenbank 
Region Schärding
Bankstelle Taufkirchen a. d. Pram

NOTARIAT SCHÄRDING
dr. gregor heitzinger
mag. bernhard eder



Die Raiffeisenbank Taufkirchen an der Pram bietet in Zusammenarbeit mit dem Notariat Dr. Heitzinger/Eder für alle Taufkirchner GemeindegliederInnen einen kostenlosen **Notarsprechtag am Donnerstag, 12. November 2015** um 14.00 Uhr in der Raiffeisenbank Taufkirchen an der Pram an.

Um Voranmeldung in der Raiffeisenbank Taufkirchen an der Pram unter der Tel.-Nr. 07719/72 35-12 wird ersucht.

AKTUELLE INFORMATIONEN



Silofoliensammlung

Silofolien kostenlos abgeben – nur bei den Sammelstellen

Termin:

Donnerstag, 05. November 2015
von 09.00 bis 11.30 Uhr

Sammelstelle:

Altstoffsammelzentrum
Taufkirchen an der Pram

Kosten:

Die Abgabe von Folien und Netzen/Schnüren ist an diesem Tag im Altstoffsammelzentrum kostenlos. An den normalen ASZ-Öffnungstagen ist die Abgabe kostenpflichtig. Ein Sack mit Schnüren (ca. 5 kg) kostet € 1,00 inkl. MWSt.! Für Folien sind € 0,11 inkl. MWSt. je Kilogramm zu bezahlen.

Bitte im eigenen Interesse Folien besenrein und vor allem trocken anliefern.

MUSEUM
IN DER SCHULE



Einladung zum Fotonachmittag für Senioren!

Wir zeigen Ihnen alte Fotos (groß auf Leinwand) und Sie sagen uns wer oder was darauf zu sehen ist. Alle älteren Gemeindebürger sind herzlich eingeladen.

EINTRITT FREI

Mittwoch, 21. Oktober 2015 um 14.00 Uhr
im Bilger-Breustedt Schulzentrum (Veranstaltungsraum)

Vorschau: „Wein & Musik“ am Samstag, 14. November 2015 ab 18.00 Uhr
im Museum und in der Landesmusikschule

SUCHEN für diese Veranstaltung:

Weihnachtskrippen für Krippenausstellung, Meldungen: 0664 435 80 46

Die Sonderausstellung: „Haushalt in längst vergangener Zeit“
ist an folgenden Tagen zu besuchen: Mittwoch, Samstag und Sonntag
von 13.00 bis 17.00 Uhr, NUR noch bis Sonntag, 15. November 2015.

Kostenloser SMS-Info-Service

Nutzen Sie den kostenlosen SMS-Info-Service der Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram.

Den meisten ist es schon einmal passiert, dass der Abhol- bzw. Entleerungstermin für die eigene Restmülltonne oder für den Gelben Sack übersehen wurde. Die Folge: Man musste bis zum nächsten Entleerungstermin warten, bis der Müll abgeholt wird. Doch damit ist nun Schluss! Interessierte werden rechtzeitig per SMS auf dem Handy oder per E-Mail über den nächsten Abholtermin ihrer Rest- bzw. Altpapier- oder des Gelben Sackes informiert.

Für den kostenlosen SMS-Info-Service kann man sich auf der Internet-Seite www.taufkirchen-pram.at oder beim Marktgemeindeamt anmelden. Dazu geben Sie einfach Ihre Handynummer oder E-Mail-Adresse telefonisch oder per Mail (manuela.spitzenberger@taufkirchen-pram.ooe.gv.at) bekannt.

Nähere Informationen zum SMS-Info-Service erhalten Sie auch unter Tel. 07719/7255-11 (Manuela Spitzenberger).

Neue Transparentanlage

Die Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram kann durch den Ankauf und die Aufstellung einer eigens dafür konzipierten Transparentanlage allen Taufkirchner Vereinen zukünftig ein professionelles Bewerben ihrer Veranstaltungen über der B 129 - Eferdinger Straße anbieten.

Die Anbringung eines Transparentes bedarf der Genehmigung durch die Verkehrsabteilung der Bezirkshauptmannschaft Schärding.



ASYLWERBER IN TAUFKIRCHEN AN DER PRAM

39 Asylwerber haben bereits das Haus der Familie Göbl in der Rainbacher Straße 2 bezogen. Hierbei handelt es sich um zwei 5-köpfige Familien aus Afghanistan mit jeweils drei Kindern im Alter von 8 bis 15 Jahren. Am 29. September 2015 hat eine weitere Familie aus Syrien mit 4 Kindern im Alter von 7, 9, 11 und 13 Jahren das Quartier bezogen. Zusätzlich sind 24 männliche Asylwerber aus Syrien, Afghanistan, Iran und Pakistan im Alter von 18 bis 35 Jahren eingezogen, wobei ein Asylwerber das Haus bereits am 01. Oktober 2015 wieder verlassen hat.

Am Donnerstag, 17. September 2015 fand diesbezüglich im Gasthaus Beham ein Vernetzungstreffen aller Beteiligten und Interessenten zu verschiedenen Themengebieten statt. Zur Ausarbeitung der Themen wurden alle anwesenden Personen in mehrere Gruppen eingeteilt. Demnach entstanden folgende Gruppen (inkl. Ansprechpartner):

- **Arbeit/Beruf/Beschäftigung**
(Josef Gruber – 0676 841 67 77 77)
- **Integration** (Georg Estermann – 0664 133 11 88)
- **Deutsch** (Martin Scheuringer – 0676 741 59 68)
- **Spenden** (Adolf Spitzenberger – 07719 83 47)
- **Freizeit**
(Christoph Spitzenberger – 0676 887 21 41 80)

U. a. wurden folgende Punkte zu den angegebenen Themen ausgearbeitet:

Arbeit/Beruf/Beschäftigung:

- Basteltage
- Kontaktaufnahme Firmen, Schnuppertage
- Hochbeete, eigener Gemüsegarten, Beerenbeet

Integration:

- laufen, wandern, Rad-Tage
- kochen (Schulküche)
- gemeinsam Veranstaltungen besuchen, Begegnungsfest
- Spieleabende (Kinder)
- Integrationsstammtisch
(jeden 1. Donnerstag im Monat)

Deutsch:

- Einzelunterricht, Mitarbeit bei HÜ
- Sprachförderung vor Ort
(in der Natur, im Geschäft,...)
- Filme (Englisch – Untertitel)

Spenden:

- Fahrräder
- Gutscheine Spar
- Veranstaltungen - Reinerlös spenden
z.B. Pfarrcafe, Monatsfahrkarte

Freizeit:

- Miteinbeziehung im Verein
- Ausflüge – Umgebung

Bei Interesse können Sie sich jederzeit bei den zuständigen Ansprechpartnern bzw. der Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram melden (E-Mail oder telefonisch).

Die Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram möchte sich hiermit bei allen Helfern für deren Hilfsbereitschaft und Unterstützung ganz herzlich bedanken.



~ LECAF ~

Elektrofahrzeuge



27.07.2015 an die Flüchtlinge in Obernberg übergeben.

Die ersten 4 Fahrräder, welche von Bürgern gespendet und von der Fa. Lecaf (Elektrofahrräder) in Taufkirchen an der Pram überholt und fahrtüchtig gemacht wurden, wurden am

**Inh. Leopold Schediwy, 4775 Taufkirchen/Pram, Aichbergsiedlung 8, TelNr. 0699/81733463
Mail: lecaf@aon.at**

FAHRRÄDER GESUCHT

Sollten Sie alte **Fahrräder** besitzen (egal ob Kinder-, Damen- oder Herrenfahrräder), die Sie für die **Asylwerber in Taufkirchen an der Pram** bereitstellen wollen, so können Sie diese bei der Fa. LECAF in Taufkirchen an der Pram, Schärldinger Straße 12 abgeben.

Auch leicht defekte Räder werden angenommen und aufbereitet.

Wirtschaftspark Innviertel – Bezirks- Gemeindeverband Schärding

Zwanzig Gemeinden starten zur interkommunalen Standortentwicklung und Betriebsansiedlung

SCHÄRDING. Zwanzig Gemeinden des Bezirkes Schärding vollziehen den Start für den Wirtschaftspark Innviertel und ziehen in Sachen gemeinsamer Standortentwicklung sowie Betriebsansiedlung künftig an einem Strang. Am Dienstag, 1. September wurde der Gemeindeverband „Interkommunale Betriebsansiedlung Bezirk Schärding“ im Rahmen des Wirtschaftsparks Innviertel offiziell aus der Taufe gehoben.

Mitglieder des Verbandes sind die Gemeinden Andorf, Diersbach, Dorf an der Pram, Eggerding, Engelhartzell, Esternberg, Freinberg, Kopfung, Mayrhof, Rainbach im Innkreis, St. Aegidi, St. Marienkirchen bei Schärding, St. Roman, Sigharting, Suben, Taufkirchen an der Pram, Vichtenstein, Waldkirchen am Wesen, Wernstein am Inn und Zell an der Pram. Kooperiert wird zur Entwicklung und Besiedlung von betrieblichen Standorten nicht nur innerhalb des Bezirkes Schärding, sondern – einzigartig in Österreich – auf der Ebene eines ganzen Landesviertels, nämlich des Innviertels.

Bürgermeister von Taufkirchen an der Pram übernimmt Führung

Zum Obmann des neu gegründeten Gemeindeverbandes wurde einstimmig Bürgermeister Paul Freund gewählt: „Das Innviertel im Allgemeinen und der Bezirk Schärding im Besonderen sind, wenn schon

nicht in allen Regionsteilen, so doch in weiten Bereichen, von Abwanderung bedroht. Auch die Prognosen zur demographischen Entwicklung sind nicht rosig. Es ist daher ein Gebot der Stunde, diesen Entwicklungen entgegen zu steuern. Eine Region benötigt als Existenzgrundlage natürlich möglichst hohe Lebensqualität. Darüber hinaus kann das Überleben im zunehmend härter werdenden Standortwettbewerb nur dann gewährleistet werden, wenn es in zumutbarer Nähe Arbeitsplätze gibt, die dem Ausbildungsniveau vor allem auch der jungen Bevölkerung entsprechen. Potenzielle Investoren engagieren sich nur dort, wo ihre Anforderungen zu einem wettbewerbsfähigen Wirtschaften erfüllt werden. Keine Gemeinde allein kann die breite Palette von Standortfaktoren abdecken, daher müssen die Kräfte gebündelt werden. Um den Menschen in der Region attraktive Perspektiven eröffnen zu können, muss es beides geben, nämlich sowohl ein lebenswertes Umfeld, als auch passende und ausreichende Arbeitsplätze.“

„Auch, wenn sich derzeit noch nicht alle Gemeinden des Bezirkes Schärding dem Wirtschaftspark-Verband

angeschlossen haben, so ist dessen nunmehrige Gründung ein starkes Signal zur Stärkung der Region.“, fügt Obmann-Stellvertreter Bürgermeister Fischer hinzu. „Selbstverständlich sind wir bereit, die Türen für die vorläufig noch abwartenden Gemeinden offenzuhalten.“

Landesrat Michael Strugl lobt kooperatives Denken

Auch Wirtschaftslandesrat Michael Strugl lobt das Gemeinde- und sogar Bezirksgrenzen überwindende Denken. „Oberösterreich ist einer der attraktivsten Wirtschaftsräume. Und das Land unternimmt viel, dass es so bleibt. Die zwanzig Gemeinden aus dem Bezirk Schärding leisten mit ihrer Kooperationsgemeinschaft ihren Beitrag und sind der erste von drei Teilen zur Realisierung des Wirtschaftsparks Innviertel, der nach den Wirtschaftsparks Perg-Machland, Powerregion Enns-Steyr und Voralpenland nun der vierte im Rahmen der Wirtschaftspark-Initiative des Landes OÖ. ist. Wenn es um den Wirtschaftsstandort geht, dürfen Kleinkrämerei und Eigenbrötlei keine Rolle spielen.“



v.l.: Herbert Ibinger (TGZ Schärding), Bgm. Ernst Seitz (Suben), Bgm. Alois Stadler (Wernstein), Bgm. Herbert Strasser (Waldkirchen a.W.), GV Johann Wallner (Esternberg), Obmann Bgm. Paul Freund (Taufkirchen/Pram), Bgm. Peter Pichler (Andorf), Bgm. Bernhard Fischer (St. Marienkirchen/Sch.), Franz Tauber (Business Upper Austria)

BETRIEBLICHES / ERFOLGE

Freie Betriebsflächen und Betriebsobjekte rasch vermitteln! Die neue Betriebsflächen-Datenbank

www.standortooe.at



Sie haben ein leerstehendes Geschäftslokal, ein Büro, eine Produktionshalle, eine Lagerhalle oder ein leeres Betriebsbaugrundstück, und wollen es vermieten oder verkaufen?

Dann bietet Ihnen die Standortdatenbank unter www.standortooe.at/sd ein attraktives Service. Sie können Ihre gewerbliche Immobilie kostenlos anbieten, indem Sie dort in der Rubrik „Anbieten“ Ihr Angebot im Detail erfassen.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Manuel Wiesner in Ihrem Gemeindeamt gerne zur Verfügung. Wir schalten Ihr erfasstes Angebot mit passender Flächenwidmung auch frei, damit es dann im Internet für alle Interessenten sichtbar wird.

Eine rasche Vermittlung von Gewerbeimmobilien sichert den Erhalt der Bausubstanz, führt zu raschen Einnahmen, sichert ein gutes Ortsbild und führt zu neuen Gewerbetreibenden in der Gemeinde. Die Standortdatenbank hilft dabei freie Betriebsflächen rasch zu vermitteln.

Falls Sie eine gewerbliche Immobilie in der Region mieten, pachten oder kaufen wollen, sind Sie natürlich genauso richtig auf dieser Website.

Gewerberechtliche Betriebsanlagenverfahren – Sprechtag

Von November bis Dezember 2015 finden in der **Bezirkshauptmannschaft Schärдинг** in der Zeit zwischen **08.30 und 11.30 Uhr**

im Besprechungszimmer der Bezirkshauptmannschaft Schärдинг (Hauptgebäude, EG), sofern Anmeldungen einlangen, an folgenden Tagen, Betriebsanlagen-sprechtag statt:

Mittwoch, 11. November 2015
Mittwoch, 16. Dezember 2015

Zur Terminkoordinierung ist eine rechtzeitige vorherige **Anmeldung** bei Herrn **Dr. Gattermeyer**, Hauptgebäude, II. Stock, Zimmer H 203 oder telefonisch unter der Tel.-Nr. 07712 / 31 05-70 430 oder 70 421 (Frau Seidl) erforderlich.

Prüfungserfolge

Herr **Michael Dirnberger**, Wimm 15/1 spondierte an der Universität Wien nach Abschluss des Studiums **Internationale Betriebswirtschaft** zum **Bachelor of Science (BSc)**.

Frau **MMag. Stefanie Dirnberger**, Wimm 15/1 hat das **Lehramtsstudium Englisch und Deutsch** an der Universität Wien mit dem akademischen Grad **Magistra der Philosophie (Mag.phil.)** mit **ausgezeichnetem Erfolg** abgeschlossen.

Frau **Juliane Zauner**, Holzing 23 hat bei der Wirtschaftskammer Oberösterreich die **Meisterprüfung** für das Handwerk **Friseur und Perückenmacher (Stylist)** erfolgreich abgelegt.

Herr **Martin Stempfer**, Gmeinau 20 hat bei der Wirtschaftskammer Oberösterreich die **Meisterprüfung** für das Handwerk **Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau** erfolgreich abgelegt.

Herr **Martin Schwarz**, Wolfsedt 2/1 hat an der BHAK Schärдинг die **Berufsreifeprüfung** erfolgreich bestanden.



Matura (Mai/Juni 2015)

HTL – Wels:
Patrick Huber, Stoibersiedlung 13/2 (guter Erfolg)
Michael Bittner, Maad 6

GYM – Schärдинг:
Evelyn Dandler, Laufenbach 3 (guter Erfolg)

GEMEINDECHRONIK

Geburten

Ein „Herzliches Willkommen“ den neuen Erdenbürgern!



25.06.2015

Hannah Lindinger,
Tochter von Doris Lindinger
und Thomas Neulinger,
Wimm 32



27.06.2015

Kristina Anna Lechner,
Tochter von Sonja und Markus
Lechner, Laufenbach 75



10.08.2015

Lisa Niedermayer,
Tochter von Sandra und
Ing. Johannes Niedermayer,
Aichedt 11



18.08.2015

Julian Niedermayer,
Sohn von Sabine Niedermayer,
Höbmannsdorf 7/1 und Christian
Schatzberger, Sigharting



01.09.2015

Martin Seidl,
Sohn von Stefanie und Martin Seidl,
Josef-Schönecker-Straße 5/2

Jubiläen



27.09.2015

Maria Fasthuber,
Bachschwölln 23/1
97 Jahre



08.09.2015

Maria Peterbauer,
Oberpramau 1/3
96 Jahre



02.07.2015

Maria Reisinger,
Wagholming 7/1
94 Jahre



20.08.2015

Johann Fischer,
Schärdinger Straße 5
92 Jahre

GEMEINDECHRONIK



16.09.2015
Karl Dantler,
Unterpramau 4/1
92 Jahre



05.06.2015
Maria Ratzenböck,
Bachschwölln 21/1
91 Jahre



12.08.2015
Zäzilia Bauer,
Berndobl 10/2
91 Jahre



03.09.2015
Hildegard Hirner,
Eferdinger Straße 6/1
90 Jahre



17.07.2015
Christine Dorfner,
Kinosiedlung 20/2
85 Jahre



02.09.2015
Cäcilia Kainzbauer,
Wolfsedt 17
85 Jahre



05.09.2015
Leopoldine Berger,
Wolfsedt 19
85 Jahre



21.09.2015
Ernestine Hochhuber,
Laufenbach 11
85 Jahre



14.08.2015
Ing. Otto Michel,
Penzingerstraße 29
80 Jahre



29.08.2015
Anna Maier,
Wolfsedt 23/1
80 Jahre



05.09.2015
Maria Hufnagl,
Höbmansbach 8/1
80 Jahre



15.09.2015
Theresia Hangler,
Bachschwölln 15/1
80 Jahre

Seitens der Marktgemeinde gratulierte
Bürgermeister Paul Freund bzw. Vizebürger-
meister Josef Mittermeier den Jubilaren mit einem
kleinen Geschenk und wünschte ihnen Glück und
Segen für ihren weiteren Lebensabend.

GEMEINDECHRONIK

Eheschließungen am Standesamt Taufkirchen an der Pram



01.08.2015
Claudia Essig und
Herbert Bachinger,
Berndobl 4



22.08.2015
Anita Demmelbauer-Ebner und
Daniel Sekot,
Kinosiedlung 23



29.08.2015
Dipl.-Betriebsw. (FH)
Angela Mayrleithner und Dipl.-Ing.
(FH) Stefan Kaltenbrunner,
Berndobl 9/2

Herzlichen Glückwunsch zu diesem freudigen Ereignis!

Ehejubiläen



04.06.2015
Stephanie und Johann Hauer,
Laufenbach 9/1
Goldene Hochzeit



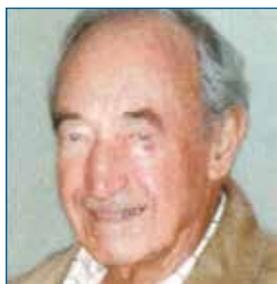
04.07.2015
Franziska und Alois Hagn,
Kinosiedlung 16/1
Eiserne Hochzeit



25.07.2015
Aloisia und Ferdinand Fink,
Eferdinger Straße 20
Diamantene Hochzeit

Auch dazu von Seiten der Marktgemeinde herzlichen Glückwunsch!

Todesfälle



10.07.2015
Friedrich Buch,
geb. 12.03.1923,
Fliederstraße 6/6



29.07.2015
Maria Eder,
geb. 17.01.1934,
Eggenberg 18



29.07.2015
Friedrich Wögerer,
geb. 04.09.1926,
Fliederstraße 6/11

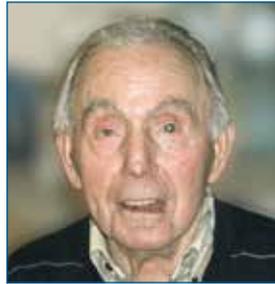


02.08.2015
Hermann Jansko,
geb. 18.12.1945,
Fliederstraße 6/4

GEMEINDECHRONIK



20.08.2015
Anton Hiermann,
 geb. 05.07.1935,
 Leoprechting 27/1
 (zuletzt wohnhaft im Bezirksalten-
 und Pflegeheim Andorf)



29.08.2015
Josef Maier,
 geb. 29.12.1925,
 Laufenbach 41/1



10.09.2015
Josef Baumann,
 geb. 14.03.1933,
 Brauchsdorf 11/1



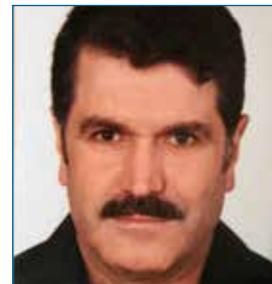
10.09.2015
Anna Raidinger,
 geb. 31.08.1921,
 Margret-Bilger-Straße 19 b/7
 (zuletzt wohnhaft im Bezirksalten- und
 Pflegeheim Esternberg)



11.09.2015
Zeynep Dogan,
 geb. 03.11.1968,
 Haberedt 10



11.09.2015
Ömer Dogan,
 geb. 20.08.1992,
 Haberedt 10



11.09.2015
Cemal Dogan,
 geb. 01.02.1965,
 Wagholming 2/1

Das Beileid und Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen!

Zuzüge

Wir begrüßen die nach Taufkirchen an der Pram Zugezogenen sehr herzlich und hoffen, dass sie sich als neue Gemeindeglieder wohlfühlen werden!

Name	wohnhafte in	zugezogen von
Isabella Ebner	Margret-Bilger-Straße 25/6	Linz
Denise Steindl	Laufenbach 17/3	Riedau
Susanne Forstner mit den Kindern Lena und Jana und Sebastian Grasmeier	Ölschlag 4	St. Marienkirchen bei Schärding
Maria und Roland Seitz	Wimm 34	Brunnenthal
Michael Baumgartner	Gadern 2/1	Zell an der Pram
Christiane Breinbauer	Wolfsedt 3	Schardenberg
Sevket Ozan	Furth 4/1	Telfs
Josef und Peter Baumann	Wimm 2	St. Marienkirchen bei Schärding
Constantin Duțu	Maad 10	Rumänien
Raimund Hinterlechner	Flieherstraße 6/6	Mörschwang
Melanie Plöderl und Patrick Wiesinger	Laufenbach 66 b	Wernstein am Inn / St. Willibald



„Das Immunsystem stärken!“

Eine Erkältung droht nicht nur im Herbst und Winter. Egal zu welcher Jahreszeit, der plötzliche Wechsel von warmer und kühler Luft, Nebel, Wind und Kälte macht Menschen aller Altersklassen zu schaffen – von Kindern bis hin zu Senioren. Wer Schnupfen, Husten, Halsschmerzen sowie Heiserkeit vorbeugen will, sollte seine Abwehrkräfte steigern und damit sein Immunsystem stärken.

Neigen wir in solchen Zeiten nicht allzu gerne dazu, in die nächste Apotheke zu rauschen, um uns etwaige Tabletten, Säftchen oder sonstige „Wundermittel“ zu besorgen!

Mindestens **zwei Liter** sollte jeder Erwachsene jeden Tag **trinken** und somit grundlegend das Immunsystem stärken. Am besten eignen sich Wasser, Mineralwasser, stark verdünnte Fruchtsäfte und ungesüßte Tees. Auf diese Weise wird die Gefahr austrocknender Schleimhäute gebannt. Angriffe von Keimen können dadurch abgewehrt werden, noch bevor sie in den Körper gelangen. Es ist uns aber auch möglich, diese Unannehmlichkeiten noch anders zu beseitigen. Zum Beispiel verschiedene Obst- und Gemüsesorten!

Besonders jetzt ist das sogenannte „**Wintergemüse**“ wie: Kohlsorten (Weiß- und Rotkohl, Sauerkraut, Chinakohl, Wirsing, Grünkohl, Kohlsprossen), Kürbis, Zuckerhut und die Wurzelgemüse (Karotten, Sellerie, Kren, Pastinaken, Rote Rüben, Schwarzwurzel) sowie alle Zwiebelgemüse (Zwiebel, Lauch, Knoblauch) ganz optimal.

Diese Sorten liefern unserem Körper besonders jetzt viele wichtige Vitamine, Mineralstoffe und sekundäre Pflanzenstoffe und halten uns im Herbst und Winter gesund!

Nicht nur Gemüse sondern auch **Obst** ist zu dieser Jahreszeit ein ganz wichtiger Begleiter für unsere Gesundheit.

Besonders hervorzuheben in dieser Jahreszeit sind die Zitrusfrüchte mit einem hohen Gehalt an Vitamin C (Orange, Mandarine, Zitrone, Grapefrucht), Kiwi und

natürlich auch die Bevorzugung der einheimischen Obstsorten (Äpfel, Birnen, Trauben.....) zur jeweiligen Erntezeit!

Das Motto „**An apple a day keeps the doctor away**“ („Ein Apfel am Tag hält den Arzt fern“) kann dabei durchaus wörtlich genommen werden, wenn man gezielt seine Abwehrkräfte stärken bzw. das Immunsystem aufbauen will! Essen Sie **täglich zwei Portionen Obst und drei Portionen Gemüse** – nicht nur die nächsten Wochen – sondern am besten immer!

Und schließlich sollten Sie auch **Sport** betreiben – die körpereigene Anstrengung steigert die Produktion körpereigener Immunzellen!

Bleiben Sie fit!

Diätologin
Ingrid Haidinger

Offenes QI GONG



Im Pfarrheim Taufkirchen an der Pram findet jeden 3. Montag im Monat um 19.30 Uhr an folgenden Terminen ein **Qi Gong Abend** für alle, die bereits ein bisschen Erfahrung haben, statt. (Kosten: € 6,00 pro Abend):

Montag, 19. Oktober 2015

Montag, 16. November 2015

Montag, 21. Dezember 2015

Qi Gong für Anfänger (Teil 1):

Am **Donnerstag, 29. Oktober 2015** um 19.30 Uhr beginnt ein **Qi Gong Kurs für Anfänger** im Pfarrheim Taufkirchen an der Pram (Kosten: € 42,00 für 6 Abende).

Qi Gong für Fortgeschrittene (Teil 2):

Am **Mittwoch, 28. Oktober 2015** um 19.30 Uhr beginnt ein **Qi Gong Kurs für Fortgeschrittene** im Pfarrheim Taufkirchen an der Pram (Kosten: € 42,00 für 6 Abende).

Anmeldung bei: Anna Schlager 0650/6912313, 07719/8872 oder schlager.anna@gmx.at

Auf eine zahlreiche Teilnahme freuen sich Dipl. Energetikerin Anna Schlager und Sepp Gruber (AK Gesunde Gemeinde).

Gesunde Gemeinde Turn- und Sportgruppe



Jeden Freitag **Sport und Bewegung** für alle „älteren“ Taufkirchner von 15.30 bis 16.45 Uhr im Bilger-Breustedt Schulzentrum.

VERSCHIEDENE TERMINE

Ordinationszeiten Dr. Sabine Schöfer

Montag	07.30 – 12.00 Uhr	
Dienstag	07.30 – 11.00 Uhr	16.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	keine Ordination	
Donnerstag	07.30 – 12.00 Uhr	16.00 – 18.00 Uhr
Freitag	07.30 – 12.00 Uhr	
Samstag	08.00 – 10.00 Uhr	



Ärztliche Urlaubstage

Die Ordination von Frau **Dr. Sabine Schöfer** ist von **19.10.2015** bis **26.10.2015** urlaubsbedingt geschlossen!



Sozialversicherungsanstalt der Bauern:

Bezirksbauernkammer Schärding,
Schulstraße 2, 4780 Schärding
von 08.00 bis 15.00 Uhr

Montag, **02. November 2015**
Montag, **07. Dezember 2015**



Kriegsopfer und Behindertenverband Ortsgruppe Andorf

Der KOBV bietet Hilfe und Beratung für Menschen mit Behinderung in allen Lebenslagen. Wir beraten Sie unter anderem in:

- Kündigungsangelegenheiten
- Sozialversicherungsangelegenheiten
- Pensionsversicherungsfragen
- Hilfen für behinderte Kinder und Jugendliche
- Pflegegeld
- Bundesbehindertengesetz
- Förderungen der Beschäftigung von Menschen mit Behinderung
- Versehrte Autofahrer
- Fahrpreisermäßigung für Menschen mit Behinderung (70 %)
- Steuerrecht
- Ausweis für Behinderte

Für etwaige Fragen bin ich unter folgender Handynummer für Sie erreichbar: **Obmann Johann Stögmüller (0664/23 48 720)**

Pensionssprechtage

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten:

Gebietskrankenkasse Schärding
Max-Hirschenauer-Straße 18
4780 Schärding
von 08.00 bis 14.00 Uhr

Donnerstag, **22. Oktober 2015**
Donnerstag, **12. November 2015**
Donnerstag, **19. November 2015**
Donnerstag, **26. November 2015**
Donnerstag, **10. Dezember 2015**
Donnerstag, **17. Dezember 2015**

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, empfehlen wir eine telefonische Terminvormerkung unter der Tel.-Nr.: **05 7807-31 39 00**. Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen.

Vorankündigung



Die FF Höbmansbach lädt am **Sonntag, 25. Oktober 2015** zur **Andacht** in der **Bründlkapelle** Höbmansbach recht herzlich ein.

Treffpunkt: 19.00 Uhr beim Feuerwehrhaus (bei jeder Witterung)

Anschließend wird zu einem geselligen Beisammensein ins Feuerwehrhaus eingeladen.



VERANSTALTUNGSKALENDER

Oktober 2015

Mittwoch, 21.10.2015

~ Fotonachmittag für Senioren im Veranstaltungsraum des Bilger-Breustedt Schulzentrums

Samstag, 24.10.2015

~ 19.00 Uhr Dankgottesdienst anlässlich 70 Jahre Frieden, 60 Jahre Staatsvertrag und 20 Jahre EU des Kath. Bildungswerkes Taufkirchen

Sonntag, 25.10.2015

~ Andacht der FF Höbmansbach bei der Bründlkapelle; Abmarsch um 19.00 Uhr beim Feuerwehrhaus (bei jeder Witterung)

~ Ende der Jahresausstellung des Vereines Bilger-Haus im Bilger-Breustedt Haus

Montag, 26.10.2015

~ Theateraufführung „Besuchszeit“ nach Felix Mitterer der Theatergruppe Andorf um 19.00 Uhr in der Aula des Bilger-Breustedt Schulzentrums

November 2015

Sonntag, 01.11.2015

~ Allerheiligen - 14.00 Uhr Andacht in der Pfarrkirche und anschließend Gräbersegnung

Montag, 02.11.2015

~ Allerseelen - 08.30 Uhr Gottesdienst und anschließend Gräbersegnung

Mittwoch, 04.11.2015

~ Stammtisch der Goldhaubengruppe um 20.00 Uhr im GH Beham

Donnerstag, 05.11.2015

~ Kath. Frauenbewegung - Nachmittag für Trauernde; 14.00 Uhr Messe im Pfarrsaal

Freitag, 06.11.2015

~ Hasenpartie des Seniorenringes um 12.00 Uhr im GH Aumayr

Samstag, 07.11.2015

~ Bezirks-Heuriger des Seniorenringes ab 15.00 Uhr in Schärding

Sonntag, 08.11.2015

~ Gedenkfeier der Opfer beider Weltkriege

Montag, 09.11.2015

~ Mütterrunde um 20.00 Uhr im Pfarrheim
~ Hasenpartie des Seniorenbundes um 12.00 Uhr im GH Beham

Mittwoch, 11.11.2015

~ Martinsfest des Kindergartens

Freitag, 13.11.2015

~ Schiclubstandl ab 17.00 Uhr am Taufkirchner Gemeindeplatz

Samstag, 14.11.2015

~ Hasenpartie des Pensionistenverbandes um 12.00 Uhr im GH Beham

~ Tag der offenen Tür in der Landesmusikschule ab 18.00 Uhr

~ „Wein und Musik“ ab 19.00 Uhr im Museum in der Schule

Samstag, 21.11.2015

~ Schauturnen des Turnvereines um 19.30 Uhr in der Turnhalle des Bilger-Breustedt Schulzentrums

Sonntag, 22.11.2015

~ Christkönigsfest - Gottesdienst um 08.30 Uhr mit feierlicher Ministrantenaufnahme

~ Adventmarkt ab 09.30 Uhr im GH Beham - Familie Beham/Egger

Samstag, 28.11.2015

~ Adventkranzweihe um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche

~ Adventfeier der FF Pramau um 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus

~ Jahresabschlussfeier des Musikvereines

Montag, 30.11.2015

~ Kath. Frauenbewegung - Gang durch den Advent um 19.00 Uhr beim Pfarrheim

Dezember 2015

Donnerstag, 03.12.2015

~ Vorweihnachtliche Lesung des Arbeitskreises für Kultur und Heimatpflege um 20.00 Uhr im Veranstaltungsraum des Bilger-Breustedt Schulzentrums

Samstag, 05.12.2015

~ Nikolausfeier mit Perchtenlauf der SPÖ um 18.00 Uhr am Gemeindeplatz

Dienstag, 08.12.2015

~ Mariä Empfängnis - Gottesdienst um 08.30 Uhr

~ Adventfeier der SVT Juniors um 15.00 Uhr im GH Beham

~ Adventmarkt im Handwerksmuseum in Laufenbach

Donnerstag, 10.12.2015

~ Weihnachtsfeier der Goldhaubenfrauen um 19.00 Uhr im Maader Hof

Freitag, 11.12.2015

~ Weihnachtsfeier des Seniorenringes um 12.00 Uhr im GH Aumayr

Samstag, 12.12.2015

~ Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes um 12.00 Uhr im GH Beham

~ Weihnachtsfeier der FF Laufenbach um 20.00 Uhr im Maader Hof

VERANSTALTUNGSKALENDER

Sonntag, 13.12.2015

~ Adventfeier des Seniorenbundes um 10.00 Uhr im GH Beham

Montag, 14.12.2015

~ Weihnachtsfeier der Mütterrunde um 20.00 Uhr im Pfarrheim

Samstag, 19.12.2015

~ Bußfeier um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche
~ Weihnachtsfeier des Sportvereines

Sonntag, 20.12.2015

~ Punschstandl des Musikvereines um 09.30 Uhr beim Kirchenplatz
~ Jahreshauptversammlung und Weihnachtsfeier des Kameradschaftsbundes um 11.00 Uhr im GH Beham
~ Winterjul des Turnvereines um 17.00 Uhr
~ Punschstandl der FF Höbmansbach ab 18.00 Uhr beim Feuerwehrhaus

Donnerstag, 24.12.2015

~ Friedenslichtaktion der FF Brauchsdorf, FF Höbmansbach, FF Laufenbach und FF Pramau
~ Friedenslichtaktion der FF Taufkirchen an der Pram von 08.00 bis 12.00 Uhr am Gemeindeplatz
~ Mettenblasen des Musikvereines vor der Christmette
~ Heiliger Abend - Kinderweihnacht um 16.00 Uhr und Mettenamt um 23.00 Uhr in der Pfarrkirche

Freitag, 25.12.2015

~ Christtag - Feierliches Hochamt um 08.30 Uhr in der Pfarrkirche

Samstag, 26.12.2015

~ Stefanitag - Gottesdienst um 08.30 Uhr in der Pfarrkirche

Sonntag, 27.12.2015

~ Fest der Heiligen Familie - 10.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche

Dienstag, 29.12.2015

~ Vereinsschifahrt des Schi- und Snowboardclubs und des Turnvereines

Donnerstag, 31.12.2015

~ Jahresschlussandacht um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche
~ Silvesterstandl des Turnvereines, des Schi- und Snowboardclubs und des Männerchors - ab 17.00 Uhr Jahresausklang der Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram

Einladung zur **SKIGYMNASTIK** zugewandt durch parzer.at



ab 14. Okt. 15, 19 Uhr 15 *Jeden Mittwoch*

in der Turnhalle Taufkirchen

Mit den Übungsleitern **Barbara Parzer** u. **Klaus Schauer**
Das **SC-TEAM** freut sich auf Eure Teilnahme!
Die optimale Vorbereitung für Wintersportler!




Schiclubstandl am 13.11.2015
am Marktgemeindeplatz Taufkirchen/Pr.

Kulturelle Veranstaltungen Oktober bis Dezember 2015

Datum	Veranstaltung
Sonntag, 25.10.2015	Ende der Jahresausstellung des Vereines Bilger-Haus im Bilger-Breustedt Haus
Montag, 26.10.2015	Theateraufführung „Besuchszeit“ nach Felix Mitterer der Theatergruppe Andorf um 19.00 Uhr in der Aula des Bilger-Breustedt Schulzentrums
Samstag, 14.11.2015	„Wein und Musik“ ab 19.00 Uhr im Museum in der Schule
Sonntag, 22.11.2015	Adventmarkt ab 09.30 Uhr im GH Beham - Familie Beham/Egger
Donnerstag, 03.12.2015	Vorweihnachtliche Lesung des Arbeitskreises für Kultur und Heimatpflege um 20.00 Uhr im Veranstaltungsraum des Bilger-Breustedt Schulzentrums
Samstag, 05.12.2015	Nikolausfeier mit Perchtenlauf der SPÖ um 18.00 Uhr am Gemeindeplatz
Dienstag, 08.12.2015	Adventmarkt im Handwerksmuseum in Laufenbach



Schach-Klub **Spielgemeinschaft Sauwald**

Jeden Freitag **Schüler- und Jugendtraining** von 18.00 bis 19.30 Uhr und **Erwachsenentraining** ab 20.00 Uhr jeweils im Sportzentrum

VERSCHIEDENE INFORMATIONEN



Theatergruppe Andorf

**Theateraufführung „BESUCHSZEIT“ nach Felix Mitterer
um 19.00 Uhr in der Aula des Bilger-Breustedt Schulzentrums**

„Besuchszeit“ spielt im Gefängnis, im Krankenhaus, im Altenheim und in der Psychiatrie. Ihre darin „Eingeschlossenen“ vegetieren zwischen trauriger Vergangenheit und trostloser Zukunft dahin. Der jeweilige Besuch erweist sich für die Betroffenen nur als „erhellender Augenblick“.

Die Theatergruppe Andorf hat diesen Theaterzyklus (1970 entstanden) neu bearbeitet. Die Theatergruppe freut sich besonders auch, dass MMag. Gunter Waldek dazu die Musik für die Zwischenspiele geschrieben hat und Hannes Fischer diese mit seiner Tuba spielen wird. Dauer des Theaters: 75 Min., keine Pause!

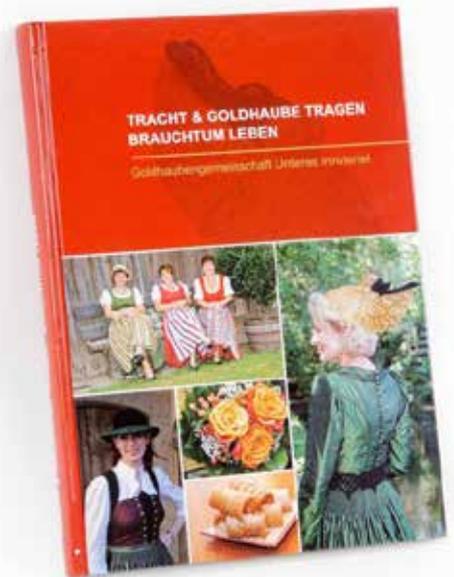
Goldhaubengruppe

Neuerscheinung: „Tracht tragen heißt Heimat tragen“, unter diesem Leitsatz haben wir an der Trachtenerneuerung teilgenommen.

Das Buch mit 246 Seiten „TRACHT & GOLDHAUBE TRAGEN“ beinhaltet auf 108 Seiten alle erneuerten Ortstrachten von „Sommer-, Fest- und Männertrachten“, Alltagstrachten, der „Innviertler Huttracht“; 89 Seiten verschiedene bzw. neue Goldhaubenkleider; Anleitungen zum Häkeln und Stricken von Handstiezel und auf 36 Seiten eine Bestandsaufnahme von derzeit gelebtem Brauchtum in den Gemeinden.

Dieses Buch soll nicht nur ein Nachschlagewerk mit Informationen in Wort und Bild für alle Generationen sein. Wir möchten viele Leute damit motivieren, sich eine schöne Tracht oder ein Goldhaubenkleid selber zu nähen oder nähen zu lassen.

Dieses Buch ist bei allen Ortsobfrauen der Goldhaubengemeinschaft Unteres Innviertel um nur € 25,00 erhältlich (siehe auch www.goldhauben.net).



Sozialdienstgruppe

Spendabler Seniorenring Taufkirchen!

Mehrere VertreterInnen des Seniorenrings der Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram übergaben am 01. September 2015 der Sozialdienstgruppe Taufkirchen – vertreten durch Maria Gruber bzw. Rosa und Fritz Bauer – aus dem Erlös einer Grillveranstaltung im Aumayr-Stadl als Spende den stolzen Betrag von € 300,00 zum Ankauf von Pflegehilfsmitteln.

Im Namen der Klienten herzlichen Dank für eure Hilfe in Form dieser Spende!

Maria Gruber, Fritz Bauer, Rosi Bauer / Leiter der Sozialdienstgruppe Taufkirchen

VERSCHIEDENE INFORMATIONEN



Nach der wohlverdienten Sommerpause startete die Mütterrunde im September mit der Programmvorstellung für das kommende Jahr. Es werden viele verschiedene Bereiche angeboten, sodass jede Mama für sich etwas Interessantes finden wird. Auch neue Muttis durften wir sehr herzlich begrüßen!

Plattenverein



Der Plattenverein konnte bei der **Einzel- und Mannschaftslandesmeisterschaft im Zielwerfen** wieder große Erfolge heimbringen. Karl Schauer wurde **Einzellandesmeister**, dies ist bereits sein 8. Einzeltitel. Karl Schauer, Alois Bruneder, Wilhelm Bernauer und Christian Dorfner erkämpften sich in der Mannschaft den Titel **Vizelandesmeister**, geschlagen um 18 cm.

Herzlichen Glückwunsch zu diesen Erfolgen.

Joker – Hof Taufkirchen



NEUER REKORD - 25 Moarschaften beim 9. Stöblturnier am Hof Taufkirchen

Wir gratulieren ganz herzlich den Siegern; der „Sozialdienst“ von Taufkirchen setzte sich in einem spannenden Finale gegen die „Schwarzen“ - ÖVP von Taufkirchen durch. Der 3. Platz ging an die „Gemeinde 2“ von Taufkirchen.

Wir freuen uns ganz besonders, dass

Im Herbst hält man sich wieder mit einer wöchentlichen Turnstunde fit. Wie in der Vergangenheit wird diese Einheit „Deep Work“ von Frau Bianca Schinagl durchgeführt.

Unsere weiteren Termine:

Montag, 12.10.2015

Weinverkostung im Pfarrheim

Freitag, 13.11.2015

Kasperltheater (gemeinsam mit FIM) um 15.00 Uhr

Montag, 14.12.2015

Weihnachtsfeier um 19.30 Uhr

Der ASVÖ PV Taufkirchen/Pram konnte den **Landesmeistertitel** bei der „Plattenwerfer Meisterschaft“ mit Franz Leithner, Alois Klement, Gebhard Vogetseder, Martin Weinhäupl und Hubert Humer erfolgreich verteidigen.

In der **Gebietsliga** errangen Franz Jagereder, Josef Gassner, Wolfgang Brihacek, Alfred Schatzberger und Gerhard Fischer den **3. Rang**.

Alois Klement, Gebhard Vogetseder, Hubert Humer und Martin Weinhäupl konnten mit der Mannschaft 1 den **Bezirksmeistertitel** nach Taufkirchen bringen.

so viele Freunde, Bekannte, ehem. Jugendliche und Geschäftspartner unserer Einladung zum Stöblturnier gefolgt sind. Es war ein lustiges, gemütliches Zusammentreffen aller Generationen. Bei vielen Moarschaften ist das Stöblfieber ausgebrochen, es wurde untereinander außerhalb des Turniers einige gesellige Runden gespielt.

Überrascht hat uns die FF Laufentbach mit der Überreichung einer Geldspende von € 400,00.

Herzlichen Dank noch einmal im Namen der Jugendlichen von Hof Taufkirchen.

Taufkirchner Zeche

Ola! So lautete die Begrüßung der Taufkirchner Zeche, die für fünf Tage nach Spanien zu einem Folklorefestival und gleichzeitig zum 35. Geburtstag der befreundeten Folkloregruppe „Bajo Duero“ eingeladen wurde! Von Madrid aus ging es mit dem Bus 300 km ins nördlich gelegene Zamora.

Der Auftritt am Samstagabend auf einer großen Bühne in der Stadt Zamora mit ca. 65.000 Einwohnern war der Höhepunkt des Abends. Tausende Zuseher sahen die Österreicher als einzige ausländische Gruppe „tanzen, schuhplatteln und singen“. An den anderen Tagen standen „Tanzworkshops“ und Besichtigungen auf dem Programm.

Das mediale Interesse um unsere Gruppe war enorm, es gab Berichte in Zeitungen und Fernsehen. Besonders freut die Taufkirchner, dass sie für nächstes Jahr im Dezember nach Alicante (Südspanien) eingeladen wurden!



Bedanken möchten wir uns auch bei unseren Sponsoren der Sachpreise: Firma Froschauer, GH Aumayr und bei der Firma Lectra.

Auf ein Wiedersehen zu unserem 10. Stöblturnier am Sonntag, 25.09.2016 freuen sich

IHR Joker Hof Taufkirchen Team.



VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

Jägerschaft



Herbst bedeutet Jagdzeit - Jagdzeit bedeutet Wildbretzeit



Das heurige Jahr war zwar im Mai und Juni verregnet, dennoch wird es selbstverständlich wieder Wildbret aus heimischen Jagdrevieren geben. Die Taufkirchner Jägerschaft ist bemüht, durch Lebensraumverbesserung und nachhaltige Bejagung unserer Wildbestände, diese in der Kulturlandschaft zu fördern und zu erhalten. Und demnächst beginnt sie auch – die Jagdzeit auf das Niederwild. Nach viel Arbeit in den Revieren, kann nun die Flinte ausgepackt werden.

Die Nachhaltigkeit bei der Jagd, aber auch die Tatsache, dass sich die Jäger für „Ihr“ Wild einsetzen, garantiert uns, dass diese Tierarten auch weiterhin in unserem Taufkirchner Lebensraum anzutreffen sind.

Denn dieses Nahrungsmittel ist nicht nur Biofleisch schlechthin, sondern beinhaltet – bedingt durch die natürliche Bewegungsfreiheit und die freie Nahrungsaufnahme der Wildtiere – jede Menge ungesättigte Fettsäuren. Und genau diese Art des Fetts ist für den menschlichen Organismus positiv, da diese Fettsäuren nicht nur wichtig für den Muskelaufbau sind, sondern auch Herz- und Gefäßkrankheiten vorbeugen sollen. Dass die gesunden Omega-3 und Omega-6 Fettsäuren u.a. im Fisch

enthalten sind, wissen viele. Dass aber genau diese ungesättigten Fettsäuren im heimischen Wildbret, wie z.B. den Feldhasen, in großer Menge enthalten sind, wissen weniger. Außerdem ist auch der zarte Geschmack des Wildes diesen Fettsäuren zuzuschreiben – und das ist das Geheimnis unseres hervorragenden und in der Küche leicht zuzubereitenden Wildbrets.

Sie wissen also, dass Wildbret besonders gesund ist und dieses beim Jäger „ums Eck“ zu erhalten ist. Unser Eck ist im Stadlerhof. Der Verkaufsstand ist jeden Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr ab Mitte Oktober geöffnet.

Info: Hans Indinger 0650 353 78 28
und Alois Ebner 0664 560 96 70

Kastration von Katze und Kater

Kleiner Eingriff mit großer Wirkung auf Gesundheit und Lebenserwartung der Tiere



Fotografier: Vermedani Wien

Deutlich höhere Lebenserwartung der Samtpfoten, weniger Krankheiten, friedlicherer Umgang der Tiere untereinander, kein übelriechendes Markieren, keine ungewollten Jungtiere und aktiver Tierschutz – viele gute Gründe sprechen für die Kastration von Hauskatzen. Die Tierschutzombudsfrau des Landes OÖ ruft daher alle Katzenbesitzer auf, ihr Tier kastrieren zu lassen.

Die Kastration von Katzen, die für Tiere mit Freigang grundsätzlich **gesetzlich verpflichtend** ist, ist für den Tierarzt ein gängiger Eingriff, bei dem beim weiblichen Tier die Eierstöcke, beim Kater die Hoden unter

Vollnarkose entfernt werden. Bereits wenige Tage nach dem Eingriff haben die Stubentiger diesen völlig überwunden, Komplikationen treten äußerst selten auf.

Kastrierte Katzen und Kater haben eine deutlich höhere Lebenserwartung verglichen mit nicht kastrierten Tieren und dabei macht es keinen Unterschied, ob sie Zugang ins Freie haben oder nicht. Die Gefahr der Dauerrolligkeit und anderer hormoneller Erkrankungen wie Zysten oder Gesäugetumore wird deutlich reduziert. Auch zu Gebärmutterentzündungen kommt es bei kastrierten Katzen wesentlich seltener. Weil die Tiere nach dem Eingriff weniger Bedürfnis zu streunen haben, sinkt auch das Risiko für Verletzungen und Infektionen mit Leukose (FeLV) oder FIV („Katzen-AIDS“). Bei weiblichen Tieren entfällt die Rolligkeit, mit all ihren unliebsamen Begleiterscheinungen, wie etwa dem lauten Rufen. Kater markieren weniger und geraten seltener in Kämpfe, die Tiere sind allgemein untereinander

friedlicher, ob in der Wohnung oder draußen.

Verantwortungsbewusste Katzenhalter leisten durch das Kastrieren ihrer Haustiere einen wichtigen Beitrag zu aktivem Tierschutz.

Weitere Informationen zum Thema „Kastration von Katze und Kater“ finden Sie auf www.tierschutzportal.ooe.gv.at/ombudsmann.

Bei Fragen in Tierschutzbelangen wenden Sie sich bitte an:



Tierschutzombudsstelle
Oberösterreich
Tierschutzombudsfrau
Dr.ⁱⁿ Claudia Schmied-Wagner
Amt der Oö. Landesregierung
Bahnhofplatz 1, 4021 Linz
Tel.: 0732 772 014 280
E-Mail:
tierschutzombudsstelle@ooe.gv.at

RÜCKBLICK

Kostenlose Warnwesten für Schulanfänger

Bürgermeister Paul Freund und die Zivilschutzbeauftragten Josef Mittermeier und Manuel Wiesner verteilten auch heuer zu Schulbeginn kostenlos Warnwesten an die Schulanfänger in Taufkirchen an der Pram.

Vor allem in den nebeligen und dämmerigen Herbst- und Wintermonaten ist die Warnweste besonders wichtig. Der Zivilschutzverband empfiehlt grundsätzlich helle Kleidung, dazu rückstrahlende Teile



auf Kleidung, Schuhen und Schultaschen, mit diesen werden Kinder besser sichtbar.

Weitere Tipps: Eltern sollten sich vergewissern, dass ihre Kinder den sicheren Schulweg benutzen. Sollte eine Gefahrenzone auf dem Schul-

weg auffallen, soll man sich nicht scheuen, die zuständigen Behörden zu informieren. Zudem sollten die Eltern, egal ob im Auto oder als Fußgänger, immer ein gutes Beispiel für den Nachwuchs sein. Wenn ein Kind mit dem Auto zur Schule gebracht wird, sollte es immer zur Gehsteigseite hin aussteigen. Der Kindersitz muss auf der richtigen Seite angebracht sein. Beim Abholen des Kindes ist es wichtig, dass man nie auf der gegenüberliegenden Seite wartet, denn die Kinder stürmen nach dem Unterricht aus der Schule und rennen oft ohne auf den Verkehr zu achten über die Straße.

JungbürgerInnenfeier

Heuer lud die Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram Jugendliche, die 2014/2015 bereits 18 Jahre alt waren bzw. 2015 noch werden, zur **JungbürgerInnenfeier** ein.

12 junge TaufkirchnerInnen (10 Burschen, 2 Mädchen) folgten dieser Einladung der Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram bzw. des Ausschusses für Kindergarten-, Jugend-, Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten und

Soziales. Im Sitzungssaal erfuhren die Jugendlichen in Form einer Powerpoint Präsentation Informatives und Interessantes zu ihrer Heimatgemeinde. Da sich die Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram als ein Ort präsentieren möchte, an dem sich die jungen Leute rundum wohlfühlen, wurde ihnen ein Fragebogen für ihre Wünsche und Anregungen an die Gemeinde, in der Hoffnung auf zahlreiche Rückmeldungen, mitgegeben.

Anschließend wurden alle Teilnehmer auf einen Kirtagsmittagstisch

eingeladen; weiters erhielten sie 10 € Pramtaler, einen Bull Riding Gutschein und die offizielle Chronik des Landes Oberösterreich als Präsent zum Schmöckern.



Internationales Zitherfestival

Anlässlich der Eröffnung der Zitherakademie Taufkirchen an der Pram widmete der Verein „Der Zitherfreund“ der alpenländischen Zither und ihren Verwandten aus Asien und Osteuropa drei wohlklingende Tage.



Prof. Wilfried Scharf, der künstlerische Leiter des Internationalen Zitherfestivals, das Ensemble Salzburger Saitenklang und erstklassige Musiker aus Ungarn, Russland, China, Syrien und Deutschland ließen im Bilger-Breustedt Schulzentrum und in der Pfarrkirche ihre Instrumente erklingen. Angesichts eines solchen musikalischen Highlights in Tauf-



kirchen an der Pram gebührt dem Veranstalter (= Ehegatten Scharf) ein großes Lob für dessen Zustandekommen.

RÜCKBLICK

Kirtag & Schleiferkirtag mit gleichzeitiger Inbetriebnahme der neuen Ortsbeleuchtung

Bürgermeister Freund konnte im Rahmen des Schleiferkirtags die offizielle Inbetriebnahme der 1. Baustappe der neuen Ortsbeleuchtung am gut besuchten Gemeindeplatz bekannt geben. Sein Dank galt neben den Gemeindefunktionären (Gemeindevorstand und Bau- und Straßenausschuss) vor allem dem Land Oö. für dessen Unterstützung, den

anwesenden Vertretern der ausführenden Firmen Illumina und Swietelsky sowie den Bauhofmitarbeitern für deren ausgezeichnete Umsetzung des Projektes. Diese moderne LED-Beleuchtung, die nunmehr im Ortsbereich von Taufkirchen an der Pram und Leoprechting sowie entlang des dazwischenliegenden Gehweges errichtet wurde, bezieht den benötigten Strom zur Gänze aus dem vorhandenen Kleinwasserkraftwerk.

Für die musikalische Umrahmung dieses Abends sorgte in bewährter



Art und Weise die Musikkapelle Taufkirchen an der Pram, welche tags darauf bei idealem Wetter den Tag der Blasmusik beim traditionellen Kirtag beging.

Der ausgezeichnete Besuch der Gewerbeschau und „Häuslbauerstraße“, der vielen Kirtagsstände und des Vergnügungsparks sowie der Gastronomie belohnte die Kirtagsorganisatoren für ihr besonderes Engagement.



Taufkirchner Sommerkino 2015

Auch heuer wieder organisierte der Kulturausschuss der Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram im Juli das schon traditionelle Sommerkino. Bei tollen sommerlichen Temperaturen genossen die vielen kinobegeisterten Besucher aus Nah und Fern wieder das ansprechende Ambiente des Schulparks für diese Filmvorführung.

Für die sehr gute Bild- und Tontechnik zeigte sich wieder in bewährter Weise das Wanderkino Steininger aus Linz verantwortlich.

Das Team des „Museums in der Schule“ sorgte bei den sommerlichen Temperaturen für das gastronomische Wohl der Besucher.

Heuer stand die franz. Erfolgskomödie „Monsieur Claude und seine Töchter“ auf dem Programm.

Monsieur Claude und seine Frau Marie sind ein zufriedenes, tief gläubiges, katholisches Ehepaar in der französischen Provinz und haben vier ziemlich hübsche Töchter. Am glücklichsten sind sie, wenn die Familientraditionen genau so bleiben wie sie sind. Erst als sich drei ihrer Töchter mit einem Muslimen, einem Juden und einem Chinesen verheiraten, geraten sie unter Anpassungsdruck.

Das Familienglück scheint wieder ins Lot zu kommen, als die jüngste Tochter Absichten zeigt, endlich den gewünschten Katholiken zu heiraten. Sie wissen aber nicht um dessen schwarze Hautfarbe.

Diese hinreißende Komödie, dazu eine laue Sommernacht und eine tolle Stimmung im Publikum waren Garantien für einen tollen Erfolg des diesjährigen Taufkirchner Sommerkinos.

Freuen Sie sich schon wieder auf eine neue Auflage des Taufkirchner „Open Air Sommerkinos“ im Juli 2016 durch den Kulturausschuss.



Rückblick Taufkirchner FERIENPASS 2015



Für abwechslungsreiche Ferien sorgte auch heuer wieder der Ausschuss für Kindergarten-, Jugend-, Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten und Soziales mit den Ferienpassangeboten.



Bei 14 Veranstaltungen konnten insgesamt 387 Anmeldungen/Teilnehmer beim Marktgemeindeamt Taufkirchen an der Pram verzeichnet werden. Die Kinder trafen sich zum Tauchen, Zelten, Kochen, zur Kirchenbesichtigung und vieles mehr. Auch die sportlichen Aktivitäten kamen in Form von Geschicklichkeits- und Technikbewerben wie beim Schießen mit dem Luftdruckgewehr und beim Klettern im Waldhochseilpark nicht zu kurz. Weiters fand heuer erstmals eine Besichtigung der Kompostanlage beim Komposthof Hainzl und ein Ausflug in den Tierpark Schmiding statt.

Die am besten besuchte Veranstaltung des diesjährigen Ferienpasses war „Abenteuer Fischen“ des Fischereivereines. 50 Kinder erfahren an diesem Tag viele Informationen über das Fischen und durften ihr „Anglerglück“ natürlich gleich austesten.

Außerdem erhielt heuer jedes Kind, dass bei einer Ferienpassveranstaltung teilnahm, ein T-Shirt mit dem Maskottchen „Emil“.

Ein **besonderer Dank** gilt den Ausrichtern der einzelnen Aktivitäten wie **Imkerverein, Schützenverein, Ortsbauernschaft, Plattler Mescha, Turnverein, Sauwald**

Aqua Team, Klaus Schauer, Christine Aumayr, FF Laufenbach, Jägerschaft, Katholisches Bildungswerk, Niedermayer Säfte, Fischereiverein sowie den Mitgliedern des Familienausschusses.

Nach 5 Jahren ging heuer erstmals wieder das Taufkirchner Familienspielefest über die Bühne. Bürgermeister Paul Freund sowie Vizebürgermeister und zugleich Ausschussobmann Friedrich Spitzenberger konnten in ihren Reden eine äußerst positive Bilanz der angebotenen Veranstaltungen des diesjährigen Ferienpasses ziehen.

Anschließend wurden die Kinder geehrt, die am häufigsten bei diversen Veranstaltungen des Ferienpasses teilgenommen haben. Hierzu dürfen wir **Daniel Mairhofer, Stephan Stieger, Anna-Lena Aumayr, Simon Eder, Samuel Karigl, Stefan Mittermayr, Anna-Lena Estermann, Anna Hauer, Sebastian Huber, Jan Reiterer, Tobias Reiterer, Alexander Schauer, Luca Schauer, Mathias Schmid und Thomas Schmid** recht herzlich für die rege Teilnahme und deren Engagement gratulieren. Weiters stand bei diesem Abschlussfest ein Schätzspiel auf dem Programm. Dabei erreichten **Sarah Krottenthaler und Sarah Friedl** gemeinsam den 1. Platz vor **Daniel Hufnagl**.

Der Spaß an den gemeinsamen Spielen war - trotz des schlechten Wetters - bei allen Teilnehmern deutlich zu spüren. Zum Abschluss des Festes gab es rundum eigentlich nur glückliche und zufriedene Gesichter zu sehen.

Für die zahlreich eingegangenen Zeichnungen (für unser neues Maskottchen) möchten wir uns bei allen Kindern, die bei dieser Aktion mitgemacht haben, sehr herzlich bedanken.



DER TURNVEREIN TAUFKIRCHEN RÄUMT AB



Von 12. bis 16. August führte uns die 52. Jahnwanderung nach Berg im Attergau. Die dreitägige, rund 70 km lange Wanderung mit Stationen in Ried im Innkreis und Ackersberg führte 47 Taufkirchnerinnen und Taufkirchner quer durch Oberösterreich und endete mit drei Tagen im Zeltlager im Scout Camp Austria. Dort wurden verschiedene Wettkämpfe durchgeführt, in denen die Taufkirchner Turnerinnen und Turner sehr erfolgreich waren.



Besonders hervorzuheben ist die Leistung von Lisa Haidinger und Susanne Waizenauer, die gemeinsam den Jahnschild der Turnerinnen gewinnen konnten. Lisa gelang es damit sogar, den begehrten Wanderpokal, der nun schon acht

Jahre lang durchgehend Taufkirchnerinnen gehört, zu gewinnen.

Neben Siegen in fünf Altersklassen im Geländelauf, vier im Dreikampf, drei im Nostalgiewettkampf und sehr vielen Plätzen unter den ersten drei konnten wir zudem die begehrte Jahnwanderfahne gewinnen. Die bekommt jener Verein, der die meisten Punkte aus Wanderkilometern (Luftlinie*1,2), Wandern und Wettkämpfen erreicht.



Alle Ergebnisse können unter www.turnfest.at eingesehen werden und wir freuen uns schon auf das Jahr 2016, wenn wir nach Tumeltsham gehen dürfen.

Lukas Weißhaidinger



2015 ist das Jahr, in dem Lukas den Durchbruch in die Weltspitze geschafft hat!

Nach den Halleneuropameisterschaften hat er sich ganz auf den Diskuswurf konzentriert und die Kugel nur mehr zu den Meisterschaften in die Hand genommen. Trotzdem wurde er **Landesmeister im Kugelstoß und Diskuswurf**. Auch den **Staatsmeistertitel im Kugelstoß** hat er sich geholt. Erstmals wurde er aber auch **Staatsmeister im Diskuswurf**.

Kurz vor den Staatsmeisterschaften kam aber die Leistungsexplosion im Diskuswurf. In Schwechat warf er den **2 kg Diskus auf 67,24 m**. Diese Weite war gleichzeitig auch

Österreichischer Rekord und die Qualifikation für die Weltmeisterschaften 2015 in Peking, für die Europameisterschaften 2016 in Amsterdam und die Olympischen Spiele 2016 in Rio de Janeiro.

In Peking warf Lukas den Diskus 61,24 m. Mit dieser Weite verfehlte er den Finaleinzug nur um 1,23 m. In der Endabrechnung reichte das im Reigen der weltbesten Diskuswerfer für Rang zwanzig.

Bereits jetzt hat Lukas mit dem Trainingsaufbau für die Olympiade 2016 begonnen, um sich gegenüber der WM in Peking nochmals zu steigern.

